

Jahrgangsstufe 10, Unterrichtsvorhaben I

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Erleuchtet, erwacht, erlöst – der Buddhismus“	<ul style="list-style-type: none"> Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche (IF 6) 	<ul style="list-style-type: none"> Religionen als Wege der Heilssuche Zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote 	<p>Die Entstehung des Buddhismus: Siddharta/Gautama – Buddha</p> <p>Die Ursachen des Leidens, Das Rad des Lebens</p> <p>Die vier edlen Wahrheiten</p> <p>Meditation – die eigene Mitte finden – Gottesbewusstsein</p>

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1), die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3), respektvoll meditative Ausdrucksformen in der Glaubenspraxis umsetzen und reflektieren (HK 4). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), einen religiös relevanten Text analysieren und interpretieren (z. B. durch systematisches Verständnis und Deutung) (MK 4), Bilder, religiöse Räume und Symbole in ihren religiösen und gesellschaftlichen Kontext einordnen und deuten (MK 5), religiös relevante audiovisuelle Medien (Filme, Musik) interpretieren (MK 6). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> religiöse Zeichen, Räume und Rituale unterschiedlicher Weltreligionen (u.a. Judentum, Islam) benennen, die historische Entstehung verschiedener Weltreligionen in Grundzügen darstellen, wesentliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Weltreligionen (u.a. den abrahamitischen) benennen, ethische Leitlinien und religiöse Vorschriften einzelner Weltreligionen sachgemäß darlegen (SK), außerkirchliche zeitgenössische Formen der Suche nach Sinn und Heil beschreiben. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> religiöse Vorurteile und fundamentalistische Positionen erörtern, die Chancen und Schwierigkeiten des interreligiösen Dialogs erörtern, beurteilen, inwieweit zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote ihrem Leben Halt und Orientierung geben.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Dokumentarfilm Kurzreferate zum Buddhismus Stationenlernen 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> Film zum Buddhismus Internet Kursbuch Elementar 9/10, Kap. 15 <p>Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> Bibliothek Besuch eines Hindutempels, z. B. in Hagen Besuch des buddhistischen Klosters Hilchenbach 	<p>außerschulische Partner</p> <p>Fachübergreifende Kooperationen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Präsentation Schriftliche Überprüfung

Jahrgangsstufe 10: Unterrichtsvorhaben II

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Die Bergpredigt – ein Regierungsprogramm für das Reich Gottes?“	<ul style="list-style-type: none"> Bibel als „Urkunde“ des Glaubens an Gott (IF 3) Jesus der Christus (IF 4) 	<ul style="list-style-type: none"> Entstehung und Sprachformen biblischer Texte Jesu Botschaft von der Fülle des Lebens 	„Selig sind ...“ - Jesus spricht Klartext Der Aufbau der Bergpredigt Ist das realistisch? - Jesu Botschaft als Herausforderung für uns Menschen

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten, mit diesen verantwortlich umzugehen, entwickeln (HK 2), die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> sich in der Bibel orientieren und einen synoptischen Vergleich durchführen (MK 3). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> biblische Texte unter Berücksichtigung ihres Entstehungskontextes analysieren, erklären, warum die Evangelien als „Frohe Botschaft“ gedeutet werden können, das Reden und Handeln Jesu als Zeichen des angebrochenen Gottesreiches deuten, das Konfliktpotential der Botschaft Jesu darstellen und erläutern, wie die gesellschaftlichen Gruppen seiner Zeit reagiert haben. 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> die Tragfähigkeit unterschiedlicher Deutungen biblischer Aussagen erörtern. das Konfliktpotential erörtern, das die Worte und Taten Jesu in der heutigen Zeit immer noch besitzen, die Bedeutung Jesu für das eigene Leben begründet darlegen.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Debatte („Sind Jesu Forderungen realisierbar?“) Film (z. B. „Dead Man Walking“; „Wie im Himmel“; „Oskar Romero“) Brief an einen Politiker 	Lernmittel Kursbuch Elementar 9/10, Kap. 5 und 10 Lernorte	außerschulische Partner Fachübergreifende Kooperationen	

Jahrgangsstufe 10: Unterrichtsvorhaben III

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Hauptwege, Nebenwege, Abwege – Christliche Sekten und andere Heilsangebote“	<ul style="list-style-type: none"> Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche (IF 6) 	<ul style="list-style-type: none"> Religionen als Wege der Heilssuche Zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote 	Im Urwald der Begriffe: Sekten, christliche Sekten und Psycho-Sekten Profil einer Gruppierung wie Mormonen, Zeugen Jehovas oder eine andere bekannte Gruppe Esoterische Heilsangebote

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1), die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3), zunehmend selbstständig Projekte zu religiös relevanten Themen planen, durchführen und reflektieren (HK 6). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> zu religiös relevanten Themen selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule (u.a. in Bibliotheken und im Internet) Informationen beschaffen (MK 1), religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), religiös relevante audiovisuelle Medien (Filme, Musik) interpretieren (MK 6). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> außerkirchliche zeitgenössische Formen der Suche nach Sinn und Heil beschreiben. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> religiöse Vorurteile und fundamentalistische Positionen erörtern, beurteilen, inwieweit zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote ihrem Leben Halt und Orientierung geben.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Referate Plakate Untersuchung von Internetseiten oder Publikationen von Sekten Filmeanalyse (z. B. „Delphin-sommer“, „Bis nichts mehr bleibt“) 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> Film zum Thema Sekten Internet Vorhandene Themenhefte: Reli Bausteine 1 - Religion, „Sekte“, oder ...? // Cornelsen Copy Center Religion: Auf der Suche nach Sinn – Religion und Alltag; Auer Themenheft – Sekten, Okkultismus, Esoterik 	<p>außerschulische Partner</p> <p>Fachübergreifende Kooperationen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Schriftliche Überprüfung

Jahrgangsstufe 10, Unterrichtsvorhaben IV

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
Jüdische Geschichte als Leidensgeschichte – Von Gott verlassen?	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechen von und mit Gott (IF 2) • Bibel als Urkunde des Glaubens an Gott (IF 3) • Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche (IF 6) 	<ul style="list-style-type: none"> • Erzählungen der Bibel als gedeutete Glaubenserfahrung • Gottesglaube angesichts von Zweifel, Bestreitung und Indifferenz 	Episoden jüdischer Geschichte – eine Geschichte des Leids? (Verfolgung, Antisemitismus, Nationalsozialismus) Christliche / kirchliche Schuld?

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen, (HK 3) 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), • einen religiös relevanten Text analysieren und interpretieren (z. B. durch systematisches Verständnis und Deutung) (MK 4). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • prophetische Texte des Alten Testaments in ihrem politischen und historischen Kontext deuten • an je einem Beispiel aus der Kirchengeschichte und aus der Gegenwart die Herausforderungen darlegen, die sich für die Kirche in der Nachfolge Jesu Christi ergeben, • die historische Entstehung verschiedener Weltreligionen in Grundzügen darstellen, • religiöse Zeichen, Räume und Rituale unterschiedlicher Weltreligionen (u. a. Judentum, Islam) benennen, 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • die Folgen der Theozeefrage für den Glauben an Gott beurteilen • an einem geschichtlichen Beispiel beurteilen, inwieweit die Kirche ihrem Auftrag gerecht wurde. • religiöse Vorurteile und fundamentalistische Positionen erörtern,

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
- ggf. Referate / Präsentationen als Einführung in die jüdische (Leidens-) geschichte	Lernmittel <ul style="list-style-type: none"> • Kursbuch Religion elementar Kapitel 13 Lernorte <ul style="list-style-type: none"> • Bibliothek 	außerschulische Partner Fachübergreifende Kooperationen	

Jahrgangsstufe 10: Unterrichtsvorhaben V

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Kirche im Kreuzfeuer der Meinungen“	<ul style="list-style-type: none"> Kirche als Nachfolgegemeinschaft (IF 5) 	<ul style="list-style-type: none"> Kirche angesichts zeitgeschichtlicher Herausforderungen Symbolsprache kirchlichen Lebens 	Vielfältige Einheit: Kirchliches Leben vor Ort Austreten oder drinbleiben? Eigene und gesellschaftliche Bedeutung von Kirche Kirchenkritik Wenn ich eine Kirche planen dürfte ...

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1), die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> einen religiös relevanten Text analysieren und interpretieren (z. B. durch systematisches Verständnis und Deutung) (MK 4), Bilder, religiöse Räume und Symbole in ihren religiösen und gesellschaftlichen Kontext einordnen und deuten (MK 5). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> erläutern, dass die Einheit der Kirche der Auftrag Jesu Christi ist, den Aufbau und das Selbstverständnis der Katholischen Kirche erklären, an je einem Beispiel aus der Kirchengeschichte und aus der Gegenwart die Herausforderungen darlegen, die sich für die Kirche in der Nachfolge Jesu Christi ergeben, verdeutlichen, wo die Kirche soziale Verantwortung in der Gesellschaft übernimmt bzw. aktiv werden muss. einen Kirchenraum beschreiben und ihn im Hinblick auf seine Symbolsprache deuten (SK), 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> Möglichkeiten und Schwierigkeiten erörtern, als katholischer Christ am Leben der Kirche teilzunehmen.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Kurzreferate Diskussion zu aktuellen Themen (Papst, Zölibat, Sexualmoral ...) Kirchengebäude und -einrichtungen erkunden Wunschkirche entwerfen kirchliche Angebote für Jugendliche untersuchen (z. B. Weltjugendtag, Taizé) 	Lernmittel <ul style="list-style-type: none"> Internet Kursbuch Elementar 9/10, Kap. 14 Song „Das Wasser“ von Wise Guys Hermann van Veen „Eine Geschichte von Gott“ Lernorte <ul style="list-style-type: none"> Bibliothek Kirche 	außerschulische Partner Pfarrgemeinde Fachübergreifende Kooperationen	<ul style="list-style-type: none"> Präsentation